

Zulassung zur Eichung

Beilage 1 zu GZ 2021-0.155.318 vom 18.03.2021

Revision 1 der Zulassung GZ 2020-0.287.211

Schallpegelmesser der Bauart Brüel & Kjaer 2245

1. Antragsteller und Hersteller

Antragsteller

Hottinger Brüel & Kjaer Austria GmbH

Lemböckgasse 63/2

1230 Wien

Hersteller

Hottinger Brüel & Kjaer A/S

Skodsborgvej 307

DK-2850 Naerum

Dänemark

2. Zulassungsbezeichnung

OE 20
S 010

3. Technisches Funktionsprinzip

Integrierender Schallpegelmesser auf dem Prinzip der Schalldruckmessung

4. Beschreibung

Der Schallpegelmesser der Bauart Typ 2245 in Verbindung mit dem Mikrofon Typ 4966 und der Hardwareversion 1.1 sowie der Firmwarevariante FM-2245-000 und Firmwareversion 1.1.2.386, erfüllt die Anforderungen der österreichischen Eichvorschriften für Schallpegelmesser, Amtsblatt für das

Eichwesen Nr. 5/2015, Klasse 1. Terz- und Oktavfilter sind nur auf Geräten mit einer der drei nachfolgenden Lizenzvarianten zur Eichung zugelassen:

1. BZ-7300 nur in Kombination mit BZ-7403
2. BZ-7301
3. BZ-7302

Die Lizenz BZ-7300 umfasst keine Terz- und Oktavfilter.

Die Lizenz BZ-7304 umfasst keine Terz- und Oktavfilter.

Die Lizenz BZ-7304 muss die Möglichkeit der C-bewerteten Schallpegelmessung umfassen, um Gegenstand dieser Zulassung zu sein.

Die weitere Beschreibung ist der Bedienungsanleitung zu entnehmen.

5. Kenndaten, Ausführung

5.1. Klasse

Schallpegelmesser:	österreichische Eichvorschriften Klasse 1
Terz- Oktavfilter:	österreichische Eichvorschriften Klasse 1

5.2. Messbereich des Schallpegelmessers

Mikrofonbauart / Vorverstärkerbauart	Untere Grenze des Messbereiches in dB			Obere Grenze des Messbereiches in dB
	Bewertung @ 1 kHz			
	A	C	Z	
Typ 4966	22,8	26,3	32,3	140,9

5.3. Frequenzbewertung

A-, C- und Z-Bewertung

5.4. Zeitbewertung

Zeitbewertungen F (Fast), S (Slow) und I (Impuls)

5.5. Pegelbereich

Ein Pegelbereich

5.6. Messkanäle

Ein Kanal

- 5.7. Temperaturbereich
minus 10 °C bis plus 50 °C

- 5.8. Mikrofon
Typ 4966

- 5.9. Schallkalibrator
Typ Brüel & Kjær 4231

- 5.10. Mikrofonverlängerung
Keine Mikrofonverlängerung oder Verlängerungskabel

- 5.11. Vorverstärker
Integrierter Mikrofonvorverstärker ZC-0040

- 5.12. Windschirm
Typ UA-1650

- 5.13. Software
Firmwarevariante FM-2245-000
Firmwareversion 1.1.2.386

- 5.14. Hardware
Hardwareversion 1.1

- 5.15. Bedienungsanleitung
„Handbuch – Technische Details Schallpegelmesser Typ 2245 mit Mikrofon Typ 4966“
BE1911-12

- 5.16. Einspeiseadapter
WA0302-B (15 pF)

- 5.17. Schnittstellen
USB-Schnittstelle

5.18. Stromversorgung

5.18.1. Externes Netzteil ZG-0486:

Versorgungsspannung: 100-240V AC, 50/60 Hz

Max. Ausgangsstrom/Spannung: 2,4 A/5 V

Anschluss: USB-A-Buchse

5.18.2. Batterie

Eingebauter Li-Ion-Akku

Spannung: 3,6 V (nominell)

Kapazität: 6,7 Ah nominell

6. Besondere Bestimmungen

6.1. Aufschriften

Auf dem Gehäuse des Schallpegelmessers müssen folgende Aufschriften in Form eines Typenschildes vorhanden und gut sichtbar sein:

6.1.1. Name oder Zeichen des Herstellers des Schallpegelmessers

6.1.2. Bauart und Fabrikationsnummer des Schallpegelmessers

6.1.3. Bauart und Fabrikationsnummer des Mikrofons

6.1.4. Zulassungsbezeichnung

6.1.5. "Nur Schalldruckpegelmesseinrichtung mit Firmware Version 1.1.2.386 zur Eichung zugelassen"

6.1.6. Das Schallpegelmessgerät entspricht den österreichischen Eichvorschriften Klasse 1

Zusätzlich nur auf Geräten mit einer der drei Lizenzvarianten BZ-7300 + BZ-7403, BZ-7301 bzw. BZ-7302.

6.1.7. Terz- und Oktavfilter im Frequenzbereich 12,5 Hz bis 20 kHz, Klasse 1

Auf dem Gehäuse des Mikrofons müssen folgende Aufschriften vorhanden sein:

6.1.8. Name oder Zeichen des Herstellers des Mikrofons

6.1.9. Bauart, Fabrikationsnummer des Mikrofons

6.2. Verwendungsbestimmungen

Der Schallpegelmessers ist vor jeder Verwendung mit einem geeichten Schallkalibrator, wie in Abschnitt 5 festgelegt, zu justieren.

Jedem Gerät sind eine Kopie der Beilage 1 und das Bedienungshandbuch, wie in Abschnitt 5 festgelegt, beizulegen und zu befolgen.

6.3. Der Schallpegelmessers ist mit dem kompletten Zubehör zur Eichung vorzulegen.

7. Fehlergrenzen

Die Eichfehlergrenzen sind den Anforderungen der österreichischen Verordnung über Eichvorschriften für Schallpegelmessers, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 5/2015 zu entnehmen.

8. Eichtechnische Prüfung

Die Vorgangsweise bei der eichtechnischen Prüfung ist der österreichischen Verordnung über Eichvorschriften für Schallpegelmessers, Amtsblatt für das Eichwesen Nr. 5/2015 zu entnehmen.

9. Stempelung

9.1. Der Eichstempel wird sichtbar auf dem Schallpegelmessers angebracht.

9.2. Das Gehäuse des Schallpegelmessers wird gegen Öffnen gesichert.

9.3. Das Typenschild, welches die Aufschriften nach 6.1.1 trägt, ist gegen Austausch zu sichern.

10. Angewendete Prüfvorgaben

10.1. EN 61672-1:2013

10.2. EN 61260-1:2014

11. Abbildungen

11.1. Typenschilder, wie in Abschnitt 6 festgelegt



Lizenz BZ-7300
 (ohne Terz- und Oktavfilter)



Lizenz BZ-7300 + BZ-7403, BZ-7301, BZ-7302
 (mit Terz- und Oktavfilter)

11.2. Stempelung und Sicherung, wie in Abschnitt 9 festgelegt



Typenschild mit Eichzeichen



Sicherung gegen Öffnen

12. Änderungsvermerk zur vorhergehenden Revision

Revision	GZ der Revision	Datum der Revision	Geänderte Punkte	Beschreibung der Änderungen
1	2020-0.287.211	18.03.2021	5.4	Die Zeitbewertung wurde durch I (Impuls) ergänzt.
1	2020-0.287.211	18.03.2021	4.	Die Beschreibung wurde durch die Lizenz BZ-7304 ergänzt.

